Niederschrift
über die Sitzung des Hauptausschusses der Sickingenstadt Landstuhl
vom 25.08.2020

Anwesend sind:

Vorsitzende/r
Herr Sascha Rickart

Beigeordnete/r
Herr Hans-Josef Crusius
Herr Boris Bohr

Ausschussmitglied
Herr Jan Bütow
Herr Willi Bütow
Herr Mattia De Fazio
Frau Elke Dick
Herr Mathias Gillen
Herr Markus Marhöfer
Herr Erich Neu
Frau Anne-Kathrin Thum
Herr Franz Wosnitza

Stellv. Ausschussmitglied
Herr Prof. Dr. Frank Ulrich Rückert

Schriftführer/in
Herr Stephan Bizuga

Entschuldigt fehlen:

Vorsitzende/r
Herr Ralf Hersina krank

Ausschussmitglied
Herr Gerhard Malinowski entschuldigt

Beginn der Sitzung: **18:30 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:17 Uhr**

Die Mitglieder des Hauptausschusses der Sickingenstadt Landstuhl sind nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Anzahl unter dem Vorsitz von in versammelt.

Der Vorsitzende eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Anwesenheit während der Beschlussfassung:

TOP 1 – 6.2: Der Vorsitzende und 10 Ausschussmitglieder.

Tagesordnung:

1. Einführung der digitalen Ratsarbeit
   Vorlage: LS/980/2020

2. Anpassung der Benutzungsgebühren der Zehntenscheune
   Vorlage: LS/983/2020

3. Prot. Kindertagesstätte "Janusz Korczak" Landstuhl - Antrag auf Bezuschussung einer Sanierungsmaßnahme
   Vorlage: LS/964/2020

4. Verschiedenes - Anfragen und Mitteilungen

4.1. Anfragen gem. § 19 der Geschäftsordnung (vorsorglich)

4.2. Mitteilungen der Verwaltung

Protokoll:

TOP 1 Einführung der digitalen Ratsarbeit
Vorlage: LS/980/2020

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Sickingenstadt Landstuhl hat in seiner Sitzung am 10.12.2019 über den Antrag der CDU-Fraktion „Papierlosen Stadtrat verwirklichen“ beraten und die Prüfung des Antrages beschlossen.

Zu den Punkten des Antrages im Einzelnen:

1. Kostenermittlung für die Anschaffung einer entsprechenden Software/App

In der Verbandsgemeinde Landstuhl ist das Ratsinformationssystem Session der Firma Somacos im Einsatz. Zu diesem System wird auch die dazugehörige Mandatos-App für die Gremienarbeit angeboten.

Diese App wurde bereits durch die Verbandsgemeinde erworben. Diese Lizenzierung schließt auch die Nutzung durch Mandatsträger der Ortsgemeinden mit ein. In einigen Gremien wird die Mandatos-App bereits eingesetzt. Aus dieser Tatsache resultierend, findet auch am 18.08.2020 eine Politikerschulung zu der Mandatos-App statt, zu der alle Mandatsträger im Bereich der Verbandgemeinde Landstuhl eingeladen wurden.

2. Kostenermittlung der Anschaffung von Tablets mit unterschiedlichen Betriebssystemen

Da von verschiedenen Seiten der Einsatz von Endgeräten mit iOS-Betriebssystem, vor allem aus Gründen der Datensicherheit empfohlen wurde, wurde seitens der Verbandsgemeinde ausschließlich die iOS-Version lizenziert.

Die Beschaffung der i-Pads kann über einen Rahmenvertrag des Landes erfolgen. Demnach beläuft sich der Anschaffungswert für ein Apple i-Pad mit Hülle und i-Pencil auf 431,97 €.
Die Ausstattung der Rats- und Ausschussmitglieder mit insgesamt 36 Tablets (24 Ratsmitglieder, Stadtbürgermeister, Stadtbeigeordneter, 10 sachverständige Bürger in den Ausschüssen) würden sich demzufolge auf 15.550,92 € belaufen.

Der Einsatz privater Geräte wird seitens des Landesbeauftragten für den Datenschutz kritisch gesehen. In diesem Fall wären hohe datenschutzrechtliche Anforderungen zu erfüllen. In Fällen, in denen die Daten einen besonderen Schutzbedarf haben bzw. besonderen Vertraulichkeitsanforderungen unterliegen, scheidet eine Speicherung und Verarbeitung auf privaten Geräten gänzlich aus. (ausführliche Begründung - siehe Anlage)

3. WLAN-Zugang in den Sitzungssälen

Um während der Sitzung Sitzungsunterlagen herunterladen zu können, bedarf es eines ausreichend leistungsfähigen W-LANs.

Das Gast-WLAN, welches in den Sitzungssälen im Rathaus zur Verfügung steht, müsste dafür ausreichend dimensioniert sein. Sofern dies nicht der Fall sein sollte, müsste ein Ausbau geprüft werden.

Den Gremienmitglieder wurden die Zugangsdaten für dieses Gast-WLAN bereits zur Kenntnis gegeben bzw. können über Herrn Stadtbürgermeister Hersina bei der Verwaltung beantragt werden.

4. Gegenüberstellung der laufenden Druck- und Versandkosten für die Sitzungsunterlagen und der Kosten der Umstellung auf digitale Sitzungsunterlagen

Sofern künftig konsequent auf papierlose Gremienarbeit umgestellt werden soll, liegen die geschätzten Einsparungen bei rund 4.400 € (Berechnung - siehe Anlage)

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss beschließt, dass die Ratsarbeit künftig digital über die Mandatos-App erfolgt.

Zur Verwirklichung der digitalen Ratsarbeit wird die Anschaffung von 36 i-Pads mit Hülle und i-Pencil zu einem Einzelpreis von 431,97 € (Gesamtpreis 15.550,92 €) beschlossen.

Der Stadtrat beschließt wie vorgeschlagen.

Beratung und Beschlussfassung:
Nach Vorstellung und Beratung wurden einstimmige Empfehlungsbeschlüsse für den Stadtrat bezüglich der Einsetzung der digitalen Ratsarbeit über die Mandatos-APP sowie für die Anschaffung von 36 I-Pads gefasst.
Durch die CDU-Fraktion wird nachgefragt, wie hoch die Anschaffungskosten für die Hüllen der I-Pads sind und wieviel Kosten für die Anschaffung von Hüllen mit Tastatur anfallen würden. Dies wird durch den Schriftführer in Erfahrung gebracht und in der Stadtratssitzung mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen Ja 11 Nein 0 Enth. 0 Befangen 0

TOP 2 Anpassung der Benutzungsgebühren der Zehntenscheune
Vorlage: LS/983/2020

Sachverhalt:

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu unvorhergesehenen Ausfällen der Reinigungskraft kam, mussten oft kurzfristig Reinigungsfirmen beauftragt werden, die die Zehntenscheune, für teils horrende Preise, ordnungsgemäß reinigten. Es kam immer häufiger vor, dass an Wochenenden keine Firmen gefunden wurden, welche die Reinigungsarbeiten kurzfristig übernehmen konnten. Dies stellte ein erhebliches Problem bei Folgevermietungen dar.
Die Reinigungskraft ist im Sommer dieses Jahres in den Ruhestand getreten. Dies wurde zum Anlass genommen die Reinigung der Zehntenscheune neu und dauerhaft zu regeln. In diesem Zusammenhang wurde mit der Firma Jeblick am 27.04.2020 ein Gebäudereinigungsvertrag geschlossen. Die Reinigung nach

Veranstaltungen wird in Abhängigkeit der Nutzung in folgende 3 Reinigungsvarianten unterteilt:

- Unterhaltsreinigung nach Veranstaltungen in Höhe von 74,70 €/netto
- Jährliche Grundreinigungspauschale in Höhe von 850,00 €/netto
- Besondere Reinigung nach Veranstaltungen,
  Nachtarbeit (von 22:00 – 5:00 Uhr) 88,26 €/netto
  Sonn- und Feiertagen 112,08 €/netto
  Besondere Feiertage
  (1. Mai, Neujahrstag, 1. und 2. Weihnachtstag) 168,12 €/netto

Da diverse Veranstaltungen an unterschiedlichen Tagen stattfinden (z.B. Sonn- und Feiertagen), wird daher empfohlen sich auf einen Pauschalbetrag in Höhe von 90,00 € für die Reinigung der Zehntenscheune zu einigen.

In verschiedenen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde wird diese Regelung bereits angewendet.

Die Reinigungskosten sind Bestandteil der Benutzungsordnung. Die Neuregelung erfordert daher zwangsläufig eine Änderung der Benutzungsordnung sowie des Nutzungsvertrages. Die anfallenden Kosten werden auf den vollen Euro gerundet und werden zusammen mit der Benutzungsentschädigung im Voraus fällig.

Ein Entwurf zur Änderung der Benutzungsordnung für die Zehntenscheune, eine Übersicht der aktuell geltenden Benutzungsgebühren (bis August 2020) sowie eine Aufstellung der zukünftigen Benutzungsgebühren (ab September 2020) liegen der Beratungsvorlage bei.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss möge über die zukünftigen Benutzungsgebühren bzw. den Pauschalbetrag für die Reinigungskosten sowie über die Benutzungsordnung der Zehntenscheune beraten und dem Stadtrat die Zustimmung empfehlen.

Der Stadtrat möge über die zukünftigen Benutzungsgebühren bzw. den Pauschalbetrag für die Reinigungskosten sowie über die Benutzungsordnung der Zehntenscheune beraten und beschließen.

Beratung und Beschlussfassung:

Nach Vorstellung des Tagesordnungspunktes des Vorsitzenden wurde durch das Gremium angemerkt, dass man keine Kenntnis davon erlangt hat, ob es sich bei dem Angebot/Vertrag der Firma Jeblick um das günstigste Angebot handelt oder ob noch mehrere Angebote eingeholt wurden. Weiterhin besteht die Frage, ob die frei gewordene Stelle der Reinigungskraft ausgeschrieben wurde. Die Fraktionen bitten um Vorlage des Vertrages der Sickingenstadt Landstuhl mit der Firma Jeblick vom 27.04.2020.
Somit wurden die zukünftige Benutzungsgebühren bzw. der Pauschalbetrag für die Reinigungskosten sowie die Benutzungsordnung der Zehntenscheune ein-

stimmig zurückgestellt.

zurückgestellt Ja 11 Nein 0 Enth. 0 Befangen 0

TOP 3 Prot. Kindertagesstätte "Janusz Korczak" Landstuhl - Antrag auf Bezuschussung einer Sanierungsmaßnahme
Vorlage: LS/964/2020

Sachverhalt:
Mit Antrag vom 28.04.2020 hat die Prot. Kirchengemeinde Landstuhl-Stadt einen Antrag auf Bezuschussung zu den anstehenden Sanierungsmaßnahmen der Prot. Kindertagesstätte „Janusz Korczak“ gestellt.
Der Antrag liegt der Vorlage bei.

Beschlussvorschlag:
Die städtischen Gremien mögen über den Antrag beraten und entsprechend entscheiden.

Beratung und Beschlussfassung:
Nachdem der Vorsitzende den Tagesordnungspunkt vorgestellt hat und darüber ausgiebig diskutiert wurde, soll bei der Prot. Kindertagesstätte nachgefragt werden, wie hoch die tatsächlichen Kosten der Sanierung, durch verbindliche Aufstellung, sind und welche Zuschüsse bzw. Versicherungsleistungen bisher geflossen sind.
Der Tagesordnungspunkt wurde, bis zur Vorlage der Unterlagen einstimmig zurückgestellt.

zurückgestellt Ja 11 Nein 0 Enth. 0 Befangen 0

TOP 4 Verschiedenes - Anfragen und Mitteilungen

TOP 4.1 Anfragen gem. § 19 der Geschäftsordnung (vorsorglich)

Seitens der CDU-Fraktion wurde der Antrag gestellt, dass an alle Fraktionen, von der damaligen Altstadtsanierung die Pläne, die Aufteilung des Gebietes, die Gestaltungssatzung, die Planung der Firma WERK-PLAN für den Adolph-Kolping-Platz und des Martin-Butzer-Platz zur Verfügung gestellt werden soll.

TOP 4.2 Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilung im öffentlichen Teil der Sitzung der Verwaltung vor.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20:17 Uhr und bedankt sich für die Zusammenarbeit.

	Stephan Bizuga
Vorsitzender	Schriftführer/in